

Modulbezeichnung	Grundlagen des E-Business								
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. A. Breiter								
Modulart	Pflicht/Wahl <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>								
Spezialisierungsbereich									
Dauer des Moduls	1 Semester								
Kreditpunkte	6 CP								
Arbeitsaufwand	<table> <tr> <td>Berechnung des Workloads</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Präsenz</td> <td>56 h</td> </tr> <tr> <td>Übungsbetrieb/Prüfungsvorbereitung</td> <td>124 h</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>180 h</td> </tr> </table>	Berechnung des Workloads		Präsenz	56 h	Übungsbetrieb/Prüfungsvorbereitung	124 h	Summe	180 h
Berechnung des Workloads									
Präsenz	56 h								
Übungsbetrieb/Prüfungsvorbereitung	124 h								
Summe	180 h								
Turnus des Moduls	i. d. R. angeboten alle 2 Semester (Sommersemester)								
Voraussetzung für die Teilnahme	Keine <input checked="" type="checkbox"/> Folgende								
Lehr- und Lernformen	Seminar <input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Tutorium <input checked="" type="checkbox"/> Praktikum <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/>								
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> • E-Business-Geschäftsmodelle beschreiben, kategorisieren und erläutern können. • Die Funktionsweise von elektronischen Transaktionen für Business-to-Business- (B2B) und Business-to-Consumer-Beziehungen (B2C) erläutern können. • Anwendungssysteme für die integrierte Unterstützung inner- und überbetrieblicher Geschäftsprozesse beschreiben können. • Die verschiedenen Elemente der E-Business-Wertschöpfungskette erläutern können. • Die Rolle des Internets und mobiler Endgeräte für Geschäftsmodelle und Wertschöpfungsketten erläutern können. • In Gruppen E-Business-Themen vertiefen und gemeinsam ihren aktuellen Stand in Wissenschaft und Praxis erarbeiten und präsentieren können. 								
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • E-Business-Wertschöpfungskette: Gegenüberstellung und mögliche Integration der Wertschöpfungsketten der „Real Economy“ und „Net Economy“ • Zentrale E-Business-Plattformen, beispielsweise: E-Procurement, E-Shop, E-Marketplace • Integration von E-Business-Plattformen mit unternehmensinternen Anwendungssystemen • Unterstützungsprozesse für E-Business-Transaktionen, beispielsweise: Suche, Konfiguration von Produkten und Leistungen, E-Payment • Mobile Business 								
Prüfungsformen	i.d.R. Bearbeitung von Übungsaufgaben und Fallstudien, Präsentationen und Fachgespräch.								
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Kollmann (2011): E-Business – Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der Net Economy • Meier & Stormer (2008): eBusiness & eCommerce – Management der digitalen Wertschöpfungskette • Wirtz (2010): Electronic Business 								